



PRESSEMITTEILUNG

„Bündnis für Wohnungsneubau als richtiger Weg“ Baugewerbe wirbt für schnelleres und einfacheres Bauen

Berlin, 15.06.2022. Zum Berliner Bündnis für Wohnungsneubau sagt Dr. Manja Schreiner, Hauptgeschäftsführerin der Fachgemeinschaft Bau: „Das Bündnis ist der richtige Weg. Nur gemeinsam können wir in Zukunft gut und schnell die dringend benötigten bezahlbaren Wohnungen in unserer Stadt bauen. Um die ambitionierten Wohnungsbauziele in der aktuellen Situation vor dem Hintergrund des Krieges gegen die Ukraine auch nur annähernd zu erreichen, bedarf es einer gemeinsamen Kraftanstrengung, gegenseitigem Verständnis, Flexibilität und Pragmatismus.“

Manja Schreiner ergänzt: „Die ausschlaggebenden Faktoren sind:

- Die Verkürzung der Planungs- und Genehmigungsverfahren – dafür unerlässlich ist die im Koalitionsvertrag verankerte Genehmigungsfiktion;
- Die Kapazitäten der regionalen Bauwirtschaft konsequent zu nutzen – dazu muss vor allem das Vergaberecht vereinfacht werden;
- Den steigenden Materialpreisen müssen wir etwas entgegensetzen – dazu muss die Vielzahl der Vorschriften reduziert werden, weil sie letztlich alle Baubeteiligten von Bauherrn über Planer, Verwaltung und Bauausführende überfordern und damit eine zusätzliche Belastung darstellen.

Um das zu erreichen, müssen wir gemeinsam im Bündnis Lösungen finden.“

Die Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V. vertritt die Interessen der mittelständischen Bauwirtschaft in Berlin und Brandenburg. Sie betreut rund 900 Mitglieder und ist damit der größte Bauarbeitgeber- und Bauwirtschaftsverband in der Region. Weitere Informationen unter www.fg-bau.de

Pressesprecher:
Thomas Herrschelmann
Tel.: 030 / 86 00 04-57 | Mobil: 0151 / 422 670 76
E-Mail: herrschelmann@fg-bau.de